

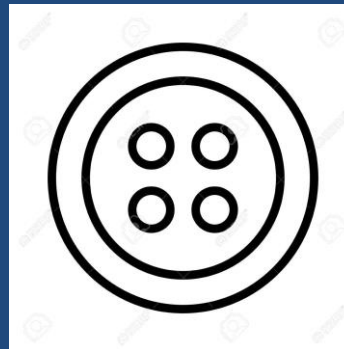
Wer bekennt, dass Jesus Gottes Sohn ist, in dem bleibt Gott und er in Gott. Und wir haben die Liebe, die Gott zu uns hat, erkannt und geglaubt : Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. Darin ist die Liebe bei uns vollendet, dass wir voll Zuversicht sind am Tag des Gerichts; denn wie er ist, so sind auch wir in dieser Welt. Furcht gibt es nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus. Denn die Furcht rechnet mit Strafe; wer sich aber fürchtet, der ist nicht vollendet in der Liebe. Lasst uns lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. Wenn jemand sagt: «Ich liebe Gott», und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, der kann nicht Gott lieben, den er nicht sieht. Und dieses Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll.

(1.Joh.4,15-21)



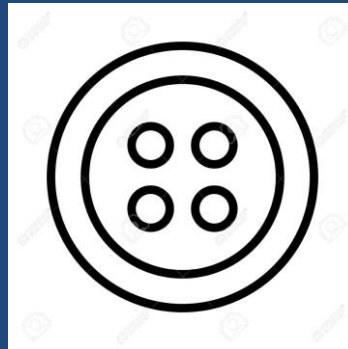
Der 1.Knopf: ER

«Er hat uns zuerst geliebt»



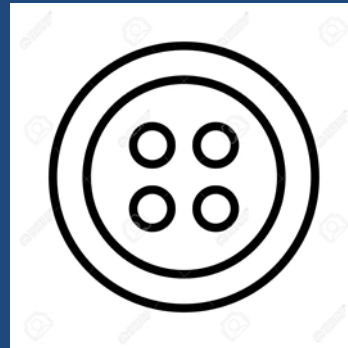
Der 2.Knopf: WIR

«Wir haben erkannt und geglaubt
die Liebe, die Gott zu uns hat»

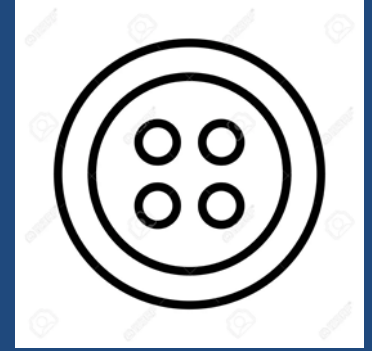
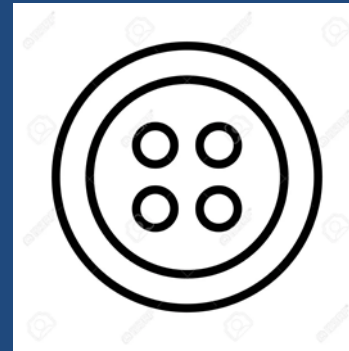
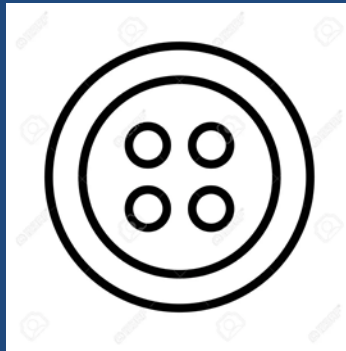
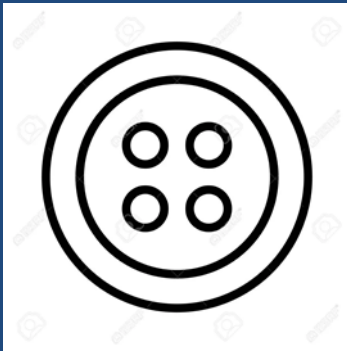


Der 3.Knopf: der Bruder

*«Dieses Gebot haben wir, dass wer
Gott liebt, auch seinen Bruder
lieben soll»*



4.Knopf: Bekennen
5.Knopf: Vergebung
6.Knopf: Segnen
7.Knopf:



Der letzte Knopf: Keine Angst vor dem Gericht

«Darin ist die Liebe zur Vollendung gekommen, dass wir Zuversicht haben am Tag des Gerichts»

